

Termin Auftaktveranstaltung: 19. Mai 2017,
15.00-17.00 Uhr

Ort Landeszentrale für politische Bildung Baden-
Württemberg;
Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
danach vier Wochen Online Phase

Teilnahmekreis

Mitglieder von Integrationsbeiräten in
verschiedenen Kommunen Baden-
Württembergs

Leitung **Sabine Keitel**, Landeszentrale für politi-
sche Bildung, Stuttgart
Dejan Perc, LAKA, Landesverband der
kommunalen Migrantenvertretungen

Tutorin Dipl. Soz. **Birgit Opielka**, Ludwigsburg

Kosten 50,00 Euro inklusive Auftaktveranstaltung
und vierwöchiger Online-Phase. Übernah-
me der Kosten entscheidet die zuständige
Kommune.

Anmeldung bitte online:
<http://www.lpb-bw.de/veranstaltungen00.html>

Oder schriftlich per Post bzw. per E-Mail mit Angabe der
Seminar nr. 46/20/17 an:

Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg
Fachbereich E-Learning
Lautenschlagerstraße 20
70173 Stuttgart
0711.16 40 99-33, Fax: -77
sylvia.roesch@lpb.bwl.de
www.lpb-bw.de

Kooperationspartnerinnen

LAKA – Landesverband der kommunalen Migrantenvertre-
tungen Baden-Württemberg



Stadt Heilbronn, Stabsstelle Partizipation und Integration



Teilnahme-Voraussetzungen

Für die Kursteilnahme erforderlich sind Internet-Anschluss
und E-Mail-Adresse, ggf. Programm für mp3 und PC-Laut-
sprecher. Vorkenntnisse im Bereich Online-Kommunikation
sind nicht notwendig.

Zeitlicher Aufwand

Ihr zeitlicher Aufwand liegt bei ca. vier Stunden pro Wo-
che und kann individuell bestimmt werden.

Zertifikat

Bei aktiver Beteiligung an drei von vier Wochenaufgaben
erhalten Sie ein Zertifikat, das nachweist, dass Sie über
Kompetenzen zur Ausübung des Mandats als Mitglied
des Integrationsbeirats verfügen.

E-LEARNING- KURS

Integration – eine kommunale Aufgabe

E-Learning-Kurs mit Auftaktveranstaltung

In Kooperation mit LAKA
Landesverband der kommunalen Migranten-
vertretungen

**19. Mai bis
15. Juni 2017**



lpb

Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Integration – eine kommunale Aufgabe

E-Learning-Kurs mit Auftaktveranstaltung

Kursziel

Sie sind Mitglied eines Integrationsbeirats – herzlichen Glückwunsch zu dieser verantwortungsvollen und wichtigen Aufgabe! Sie haben viele Möglichkeiten, sich um das Zusammenleben der Menschen aus unterschiedlichsten Herkunftsländern zu kümmern und darauf hinzuwirken, dass es fair und konstruktiv vor Ort funktioniert.

Je besser Sie die Abläufe und Rahmenbedingungen in einer Kommune kennen, desto wirkungsvoller können Sie Ihre Aufgabe wahrnehmen. In diesem Online-Kurs mit Auftaktveranstaltung erfahren Sie flexibel über das Internet, welche Möglichkeiten und Rechte Sie als Mitglied des Integrationsbeirats haben. Sie erhalten Informationen und können sich über Foren und Chats austauschen und konkrete Vorhaben entwickeln. Eine Tutorin ist ständige Ansprechpartnerin, die Sie berät und unterstützt.

Ein Fazit ist gewiss: Interkulturelle Kompetenzen fördern gesellschaftliches Miteinander und persönliche Weiterentwicklung.

Herzlich willkommen im Online-Kurs!

Inhalte

Vier Module bieten einen inhaltlichen Überblick. Sie werden Woche für Woche frei geschaltet.

Modul 1

Aufgaben und Aufbau einer Kommune

Wir leben in einer Kommune und gestalten gemeinsam unser Zusammenleben. Da gibt es viele Aufgaben und Akteur*innen: Wer macht was und wie ist das Zusammenspiel der verschiedenen Organe geregelt?

Modul 2

Der Integrationsbeirat – Rechte und Chancen

Der Integrationsbeirat kümmert sich darum, dass das Zusammenleben der Menschen unterschiedlichster Herkunft in der Kommune fair und konstruktiv funktioniert. Wie kann das konkret geschehen?

Modul 3

Interkulturelle Kompetenzen: Theoretische Grundlagen und interkulturelle Kommunikationshürden

Menschen aus unterschiedlichen Herkunftsländern bringen verschiedene Weltansichten und Denkweisen mit. Was ist Kultur? Welche Funktionen hat sie? Wodurch entstehen kulturelle Missverständnisse und wie kann man sie vermeiden?

Modul 4

Interkulturelle Kompetenzen: Praxisfeld Flüchtlingshilfe

Die Arbeit mit geflüchteten Menschen stellt eine besondere Herausforderung dar: Wie sind sprachliche Hürden zu überwinden? Wie geht man mit kulturellen Unterschieden um? Wie kann die besondere Situation Geflüchteter (z.B. Traumata) berücksichtigt werden?

Ablauf

19. Mai 2017

15.00 bis 17.00 Uhr

Auftaktveranstaltung in Stuttgart, LpB

Bei dieser Präsenzveranstaltung haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, inhaltlich in das Thema einzusteigen und die Tutorin persönlich kennen zu lernen. Eine Einführung in die Lernumgebung bereitet auf die folgende Online Phase vor.

Online Phase

Vier Wochen im Anschluss an die Auftaktveranstaltung

Jede Woche wird ein inhaltliches Modul frei geschaltet, zu dem eine Aufgabe gestellt wird. Die Ergebnisse werden in Foren diskutiert, so dass man zeitversetzt auf die Beiträge der Anderen reagieren kann. Eine Tutorin moderiert die Diskussion und ist ständige Ansprechpartnerin.

Zwischen-und Abschluss-Chat

Die Tutorin lädt zu Beginn des Kurses zu einem Chat ein, um erste offene Fragen zu klären und Anregungen aufzunehmen.

Am Ende des Kurses findet ein Abschluss-Chat statt. Hier können Lernerfahrungen ausgetauscht und Pläne für die Zukunft geschmiedet werden!